

Pressemitteilung

Potsdam, 5. November 2019 / 141

Zweite Plenarsitzung: Wahl eines weiteren Mitgliedes des Präsidiums – alle drei Kandidaten der AfD verfehlen Mehrheit

Im Rahmen der heutigen zweiten Plenarsitzung des 7. Landtages Brandenburg stand auch die Wahl eines weiteren Mitgliedes des Präsidiums auf der Tagesordnung.

Zunächst hatte die AfD-Fraktion den Abgeordneten Daniel Freiherr von Lützwitz vorgeschlagen. 28 Abgeordnete stimmten mit Ja, 53 mit Nein, es gab eine Enthaltung. Damit verfehlte er die erforderliche Mehrheit der abgegebenen Stimmen.

Die für den Fall der Nichtwahl des Abgeordneten Daniel Freiherr von Lützwitz vorgeschlagene Abgeordnete Lena Duggen erzielte anschließend ebenfalls keine Mehrheit (27 Ja-Stimmen, 53 Nein-Stimmen, zwei Enthaltungen).

Der für den Fall der Nichtwahl der Abgeordneten von Lützwitz und Duggen vorgeschlagene Abgeordnete Dennis Hohloch fiel anschließend ebenfalls durch (28 Ja-Stimmen, 54 Nein-Stimmen).

In der konstituierenden Sitzung des Landtages war am 25. September der Abgeordnete Andreas Galau (AfD) zum Vizepräsidenten gewählt worden. Der Abgeordnete Steffen Kubitzki (AfD) war ebenfalls ins Präsidium gewählt worden. Der von der AfD-Fraktion vorgeschlagene Daniel Freiherr von Lützwitz hatte in der konstituierenden Sitzung in zwei Wahlgängen die Mehrheit der abgegebenen Stimmen verfehlt.

Der AfD-Fraktion stehen im elfköpfigen Präsidium drei Plätze zu. Für den noch unbesetzten dritten Platz wird sie zu einem späteren Zeitpunkt einen neuen Vorschlag einreichen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002
Mobil 0177 30 67 565
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de